

Chauffeur

Das Wort „**Chauffeur**“, mit dem wir im Deutschen einen Wagenlenker bezeichnen, stammt ursprünglich aus dem Französischen. Dort bedeutet es eigentlich „Heizer“ (von „**chauffer**“ = heizen). Damit war ursprünglich der Lokomotivführer gemeint, der zugleich auch die Lokomotive zu heizen hatte, aber auch andere technische Arbeiten durchführen musste.

Dann wurde das Wort auf das Kraftfahrzeug übertragen, wobei auch hier die technische Arbeit wichtiger war als das Führen des Fahrzeugs.



Heute ist im Französischen das Wort „Chauffeur“, wie es bei uns im Deutschen üblich ist, nur für Taxichauffeur und Lastwagenchauffeur beibehalten. Sonst ist „chauffeur“ für Autolenker veraltet.

Im heutigen Französisch ist der Autolenker der „**conducteur**“ (von „**conduire**“ = lenken). In Wien war es noch in der Mitte des 20. Jh.'s üblich, den Straßenbahnschaffner „Kondukteur“ zu nennen. (Er hatte allerdings nicht den Straßenbahnzug zu lenken!) – Es kam also zu einer Bedeutungsverschiebung, wie sie häufig im Deutsch des ausgehenden 19. und 20. Jh.'s besonders in Wien zu beobachten ist, da das gebildete Großbürgertum französisch sprach.

Quellen:

Kluge, Friedrich. Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. New York: de Gruyter, 2002.

Petit Robert. Dictionnaire de la langue française. Paris 1976.

Bildnachweis: <http://www.ichauffeur.co.uk/a/i/rolls-royce-chauffeur.jpg> (6.12.2008)

Für den Inhalt dieser Worterklärung verantwortlich: Kathrin Mayerhofer (7B) mit Unterstützung von Mag. Johanna Prigl

Für das Layout verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser

Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.